

Erste Halbzeit top, zweite Halbzeit flopp

ETB SW Essen II – DJK Winfried Huttrop I 20:27 (11:18)

Im dritten Saisonspiel am vergangenen Sonntag zu Gast beim ETB SW Essen II konnte unsere Erste erneut zwei Punkte einfahren. Dabei gab es, wie auch in den vorherigen zwei Saisonspielen, zwei qualitativ sehr unterschiedliche Halbzeiten zu sehen. Vor dem Anpfiff trat der Sport nochmal in den Hintergrund. Der ETB überreichte unserem erkrankten B-Jugend Spieler Julius Wyrwa nachträglich eine Spende in Höhe von 500€, womit sich der gesammelte Betrag für die Behandlung von Julius nach der Benefizveranstaltung mit dem TuSEM auf 8.500€ erhöht – eine tolle Geste des ETB und eine bärenstarke Leistung der gesamten Essener Handballgemeinschaft!

Zum Spiel: Die Gastgeber, unsere bis dato wohl spielstärksten Gegner, gingen dezimiert in die Partie. Wir konnten im Gegenzug trotz der Ausfälle von Johannes Benesch und Lars Sikorski auf eine volle Bank zurückgreifen. Im Tor machte Jan-Iwo Jäkel sein erstes Spiel seit fast einem Jahr Pause nach Verletzung sowie Auslandsaufenthalt und zeigte eine starke Leistung. Nach dem Anpfiff konnte der ETB bis zur 12.Minute beim Stand von 7:7 mithalten und lag meist mit einem Tor in Führung. Im Anschluss stand die Huttroper Abwehr zunehmend besser und der Huttroper Angriff war sowohl im Tempogegenstoß als auch im Positionsspiel erfolgreich, sodass unsere DJK mit einer 7-Tore Führung in die Pause gingen. In der zweiten Halbzeit wurden dann leider alle guten Vorsätze über den Haufen geworfen und anstatt eine Schuppe drauf zu legen, hagelte es technische Fehler und vergebene Chancen. Unsere Gegner taten es uns gleich doch trotz mehrfacher Überzahl auf Huttroper Seite ging die zweite Halbzeit dann ziemlich unrühmlich mit einem 9:9-Unentschieden zu Ende.

Bis zum nächsten Saisonspiel gegen die HSG Am Hallo (Sonntag - 03.11.2019, Anwurf – 16:00, Nord-Ost-Gymnasium) bleibt nun fast ein Monat Zeit zur Vorbereitung, um das Niveau der ersten Halbzeit zweimal auf die Platte zu bringen.

Der Stempel geht an selbigen für [Zitat] „in der 56.Minute dem Torwart die Fratze zu zerschießen“.

Huttrop: Jan-Iwo Jäkel (TW), Simon Bohnau (6), Nikolai Heßling (5), Philipp Hammel (4), Paul Gollan (3/1), Maximilian Hüttemann (2), Simon Stempel (2/1), Stefan Prevolnik (1), Michael Müller (1), Norman Nowotny (1), Henning Hartmann (1), Daniel Otto (1/1), Tristan Heermann, David Ruhe